Generalversammlung des FSV Walldürn am 26.11.2022

Die Generalversammlung des Freizeitsportvereins Walldürn 1986 fand im Gasthof "Zum Hirsch" statt. Im Mittelpunkt standen Berichte und Ehrungen.

Nach der Begrüßung durch Vorstandsteammitglied Jürgen Giebel gab Alexander Dörr als Schriftführer einen Überblick über die sportlichen und geselligen Veranstaltungen im abgelaufenen Vereinsjahr.

Bei insgesamt 32 Trainingseinheiten im Jahr 2021 waren Alexander Dörr mit 30 Trainingsbesuchen, Michael Sabo mit 27 sowie Joachim Dörr mit 26 Trainingsbesuchen die trainingsfleißigsten Aktiven. Die durchschnittliche Trainingsbeteiligung lag bei elf Teilnehmern.

Corona-Pandemiebedingt fanden im Jahr 2021 keine Spiele statt. 2022 nahm der FSV Walldürn mit einer Mannschaft am Kleinfeldturnier des SV Rippberg teil und holte sich dort den Turniersieg. Zudem wurde ein Einlagespiel beim Sportfest des SV Waldhausen bestritten, das mit einem 10:2 Sieg gegen den FSC Rinschheim endete.

Die nicht-sportlichen Veranstaltungen fielen leider pandemiebedingt aus. Lediglich die 30. Brauereibesichtigung mit 43 Teilnehmern konnte im November 2022 bei Franken-Bräu stattfinden.

Kassenwart Matthias Bundschuh wies in seinem Bericht auf die geordnete Kassenlage und die solide finanzielle Basis des Vereins hin. Für die Kassenprüfer Olaf Handtusch und Robert Bleifuß erstattete Letztgenannter den Kassenprüfbericht und stellte eine ordnungsgemäße Kassenführung fest.

Vorstandsteammitglied Jürgen Giebel sagte in seinem Bericht, Hauptziel sei auch im Jahr 2021 wieder gewesen, das bisher Erreichte zu bewahren und – wo möglich – in der Qualität weiter zu verbessern. Beim Trainings- und Spielbetrieb sowie bei den Veranstaltungen habe man Corona-bedingt jedoch erhebliche Abstriche machen müssen.

Erfreuliches gebe es zum Trainingsbetrieb zu berichten. Seit Juli 2021 seien dem FSV Walldürn Trainingszeiten in der neuen Sporthalle in der Keimstraße eingeräumt worden, was neben dem Auerberg-Sportplatz und dem Sportplatz im Ortsteil Rippberg im Sommer nun einen optimalen Trainingsbetrieb ermögliche.

Finanziell stehe der FSV Walldürn auf gesunden Beinen. Die aktuelle Mitgliederzahl liege bei 157, davon 109 Erwachsene und 48 Jugendliche. Dem trainingsfleißigsten aktiven Spieler Alexander Dörr überreichte Jürgen Giebel ein Präsent und einen Gutschein.

Giebel dankte allen, die sich für den FSV engagiert haben. Die durch Joachim Dörr beantragte Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstands erfolgte einstimmig.

Bürgermeister Markus Günther dankte dem FSV für die Vereinsaktivitäten, er sei eine großartige sportliche Gemeinschaft mit einem tollen Zusammenhalt.

Es folgten die Vereinsehrungen. Geehrt wurden vonseiten des FSV für langjährige Vereinsmitgliedschaft Jochen Ackermann, Thomas Bach, Norbert Kilian, Ralf Miko, Roland Schmidt und Jörg Schnell für jeweils 25-jährige Vereinsmitgliedschaft sowie Rolf Miller, Andreas Rau, Luca Rau und Stefan Spreitzenbarth für jeweils zehnjährige Vereinsmitgliedschaft.

Unter dem Tagesordnungspunkt "Sonstiges" informierte FSV-Vorstandsteammitglied Tomislav Garic über den Stand der Neuanschaffung einer mobilen Flutlichtanlage für den Sportplatz Auerberg durch die Stadt, an der sich der FSV als zukünftiger Mitnutzer finanziell beteiligen wird.

Bericht: Bernd Stieglmeier, Fränkische Nachrichten